



DIE LÜTTEN VON DER
BOESELBURG

GROßTAGESPFLEGE

Lütten ABC

Christiane Jürgens | Carina Niehaus | Boesellagerstr. 75B | 48163 Münster-Mecklenbeck

Tel.: 0177 20 23 596 o. 0176 21 21 41 94 | info@dieluetten-boeselburg.de | www.dieluetten-boeselburg.de



A

Abholzeiten

Bei der Buchung einer Betreuungszeit von 35 Stunden ist die Kernzeit montags bis freitags von 8:00 - 15:00 Uhr.

Haben Sie eine Betreuungszeit von 43 Stunden gebucht, hat Ihr Kind die Möglichkeit die Gruppe montags bis donnerstags von 7:30 - 16:30 Uhr und freitags von 7:30 - 15:00 Uhr zu besuchen. Werden Kinder früher abgeholt, teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit.

B

Bringzeiten

Bis 8.30 Uhr sollen alle Kinder gebracht werden, die am Frühstück teilnehmen. Die anderen Kinder bis 9.15 Uhr.

C

Chic

Ziehen Sie Ihrem Kind bitte Kleidung an, welche auch schmutzig werden darf. Nur durch eigenes Forschen, Essen u.ä. kann die Selbständigkeit Ihres Kindes gefördert werden. Die Kleidung sollte wetterentsprechend, zweckmäßig und bequem sein!

E

Eigentumsschränke

Jedes Kind verfügt über einen eigenen Schrank in unserer Garderobe. Hier kann es alles Mögliche aufbewahren: Stoppersocken, Kuscheltier, kleines Spielzeug, Regensachen, uvm.. Außerdem hat jedes Kind einen Korb im Regal der Wickelstation, in dem Wechselwäsche aufbewahrt wird. Für Windeln und Feuchttücher ist ein zweiter Korb in der Wickelstation untergebracht.

Elterngespräche

Elterngespräche sind ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Einmal im Jahr führen wir Elterngespräche. Inhalte dieser Gespräche sind die Stärken und Fähigkeiten Ihres Kindes, oder Dinge die uns auffallen und mit Eltern besprochen werden müssen. Außerdem beinhalten sie den aktuellen Entwicklungsstand Ihres Kindes.

Essenszeiten

Die Essenszeiten sind im Tagesablauf festgelegt. Im Laufe des Vormittages gibt es eine Zwischenmahlzeit.

F

Ferienzeit

Die Großtagespflege ist während eines Kitajahres insgesamt 30 Tage geschlossen. Die genauen Schließungstage erfahren Sie immer zu Beginn des Jahres.

Fotos

Bei besonderen Anlässen, oder im Alltag werden Fotos von den Kindern gemacht. Diese hängen wir in der Gruppe aus. Außerdem dokumentieren wir die Portfolio- Arbeit mit vielen Fotos.





G

Geburtstag

Den Geburtstag Ihres Kindes feiern wir gemeinsam in der Großtagespflege. Zur Feier kann ein Kuchen, Muffins oder ähnliches mitgebracht werden.

Getränke

In unserer Gruppe werden folgende Getränke für die Kinder angeboten: Kakao, Milch, Saftschorle, Tee und Wasser. Die Kinder haben jederzeit die Möglichkeit zu trinken.

H

Homepage

[www.die Lütten von der Boeselburg.de](http://www.die-luetten-von-der-boeselburg.de)

J

Jugendamt

Die Großtagespflege wird vom Jugendamt Münster betreut und gefördert.

K

Kleidung

Die Kleidung Ihres Kindes sollte zweckmäßig, unempfindlich und so gewählt sein, dass Ihr Kind ungehemmt damit spielen, herumtoben und sich dreckig machen darf. Auch bei sogenanntem „schlechtem Wetter“ werden wir mit den Kindern mal nach draußen gehen, um damit ihrem Bewegungsdrang nachzukommen.

Krippenwagen „Turtel“

Um mit allen Kindern Ausflüge machen zu können, benutzen wir die Krippenwagen.

Kuscheltier

Ein Kuscheltier, Schmusetuch o.ä. begleitet die Kinder durch den Tag und gibt ihnen Sicherheit und spendet Trost.

Kreativität

Durch die Auseinandersetzung mit verschiedensten Materialien wie z.B. Wasserfarben, Fingerfarben, Pinsel, Kleber, können die Kinder ihre kreative Seite entdecken.

Krankheit

Generell sollte ein Kind nach einer Krankheit (z.B. Erbrechen, Durchfall, Fieber, etc.) noch einen Tag gesund zu Hause bleiben, bevor es wieder zu uns in die Tagespflege geht. Durch das noch geschwächte Immunsystem ist die Gefahr der Wiederaansteckung groß. Außerdem können auch andere Kinder und wir angesteckt werden.

Kooperation mit dem Studierendenwerk Münster

Dadurch dass die Räumlichkeiten der Großtagespflege in der Wohnanlage des Studierendenwerkes sind, wird den Kindern der Studierenden ein vorrangiges Belegungsrecht eingeräumt.





L

Lieder

Wir singen gerne, ob im Morgenkreis, beim Spielen, zum Händewaschen oder einfach so. Singen ist eine schöne Möglichkeit, sich auszudrücken.

M

Medikamente

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Kinder nicht mit Medikamenten versorgen können (kein Hustensaft, Nasenspray, Augentropfen). Kranke Kinder müssen sich zu Hause erholen, denn die Gefahr der Ansteckung ist sehr groß.

Einzige Ausnahme ist, wenn Ihr Kind dauerhaft lebensnotwendige oder in lebensbedrohlichen Situationen (Krupphustenanfall, Asthma) Medikamente einnehmen muss.

Die Vergabe der Medikamente erfolgt in diesem Fall nur nach Vorlage eines Attestes und mit vorheriger Absprache mit den Eltern sowie gegebenenfalls dem Arzt.

Mittagessen

Das Mittagessen wird jeden Tag von uns frisch zubereitet. Die Kinder haben die Möglichkeit uns dabei zu helfen.

Wir bieten unseren Kindern immer abwechslungsreiche und ausgewogene Mahlzeiten und geben die Möglichkeit alles zu probieren, aber wir drängen ihnen nichts auf.

Morgenkreis

Nach dem Frühstück beginnen wir den Tag mit einem Morgenkreis.

Wir singen gemeinsam Lieder, machen Fingerspiele und Bewegungslieder. Wir schauen, welche Kinder heute alles die Gruppe besuchen und erzählen den Kindern, was für den Tag geplant ist. Der Morgenkreis stärkt das „WIR-Gefühl“ und somit die Gruppengemeinschaft.

Miteinander

Miteinander wollen wir spielen, lachen, toben, sprechen, singen, tanzen, streiten, klettern, krabbeln, malen, matschen, essen, schlafen...

N

Notfall

Damit wir Sie auch im Notfall erreichen können, brauchen wir von beiden Elternteilen Telefon- und Handynummer (privat und dienstlich).

Wenn Sie weiter weg arbeiten, ist es sinnvoll, zusätzlich die Nummern von anderen Personen zu hinterlassen, die im Notfall schnell erreichbar sind und Ihr Kind abholen können.

O

Öffnungszeiten

Wir sind von Montag bis Donnerstag von 7:30- 16:30 Uhr und am Freitag von 7:00 - 15:00 Uhr für Sie und Ihre Kinder da.





P

Portfolio

In jeder Phase seiner Entwicklung hat die Beobachtung jedes einzelnen Kindes eine sehr große Bedeutung. Das Portfolio unterstützt und erfüllt deshalb viele wichtige Aufgaben: Es dient der Entwicklungsdokumentation, sowie dem Informationsaustausch mit Ihnen und ist Planungsinstrument für eine sinnvolle pädagogische Arbeit.

S

Schlafenszeit

Nach dem Mittagessen beginnt die Schlafenszeit.

Für eine gesunde Entwicklung des Kindes stellt ausreichender Schlaf eine wichtige Voraussetzung dar. Wenn das Kind nach einem aufregenden Vormittag erschöpft in seinen Mittagsschlaf fällt, hat es diese Pause redlich verdient. Im Schlaf sammelt der Körper neue Energie und Eindrücke des Tages werden verarbeitet. Schlaf ist also sowohl für unser seelisches wie auch für unser körperliches Wohlbefinden von großer Bedeutung.

Das Schlafbedürfnis ist bei jedem Kind individuell verschieden, was für uns bedeutet, dass wir uns bei der Dauer des Schlafes nach den individuellen Bedürfnissen des Kindes richten.

Jedes Kind hat eigene Schlafgewohnheiten und Rituale. Diese helfen dem Kind sich auch in außerhäuslichen Räumen wohl zu fühlen. Dabei ist ein Übergangsobjekt oft hilfreich (Kuscheltier oder Schmusedecke etc.).

Daher ist es für uns wichtig, immer im Austausch mit den Eltern zu sein.

Sauberkeitserziehung

Die Sauberkeitserziehung hängt von der Entwicklung der Kinder ab und sollte zu Hause beginnen. Wir unterstützen und begleiten sie hier in der Gruppe.

Zudem vermitteln wir den Kindern hygienische Grundregeln wie z.B. Hände waschen nach dem Toilettengang sowie vor und nach dem Essen.

Selbstständigkeit

Wir möchten in der Tagespflege die Selbstständigkeit der Kinder fördern. Wir achten darauf, dass die Kinder möglichst viele Aufgaben im Alltag selbst übernehmen können, wie z.B. Jacke und Schuhe alleine an- und ausziehen, Wasser selbst eingießen, Stift und Papier selbstständig aus dem Regal holen oder Geschirr abräumen.

Süßigkeiten

Süßigkeiten sind bei Kindern sehr beliebt. In unserer Tagespflege gilt kein striktes Verbot von Süßigkeiten. An Geburtstagen oder besonderen Anlässen sind Süßigkeiten erlaubt. Im Rahmen einer gesunden Ernährung gehören sie aber nicht regelmäßig auf den Speiseplan.

T

Tür- und Angelgespräche

Tür- und Angelgespräche informieren über Ereignisse des Tages.

Tischspruch

Der täglich wiederkehrende Tischspruch ist ein Ritual, an dem sich die Kinder orientieren.





W

Wickelzeiten

Abgesehen von den festen Wickelzeiten, für die wir uns viel Zeit nehmen, werden die Kinder nach Bedarf gewickelt.

Windeln

Windeln werden von den Eltern mitgebracht.

U

Urlaub

Urlaubszeiten sind im Vertrag festgehalten.

Z

Zahnpflege

Wir putzen mit den Kindern jeden Tag nach dem Mittagessen die Zähne.
Die Kinder haben ihre eigenen Zahnputzutensilien.

Zwischenmahlzeit

Nach dem Mittagsschlaf bekommen die Kinder frisches Obst und kleine Snacks in Form von Reiswaffeln und Ähnlichem.

Zusammenarbeit

Wir wünschen uns eine kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit, denn nur gemeinsam können wir zum Wohle des Kindes beitragen!

